

13. Juli 1942

398/42

121



Der Bürgermeister der Stadt Saaz

Präses

120

1. November 1943

16. Juli 1942

An das

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
in

BERLIN

Direktion des Archivs des Ministeriums des Innern

Prag III

Waldsteingasse 16

Saaz, den 16. Juli 1942.

Der Zeichen:

357

Ihr Zeichen:

Hand:

Für eine Neuausgabe des Vinzenz und Gerlach, deren Chroniken in einer Handschrift des Klosters Strahow überliefert sind, ist die Anfertigung einer Fotokopie notwendig. Ich habe mich deshalb an das Archiv der Hauptstadt Prag gewandt, wo die Handschrift ebenfalls aufbewahrt ist, und von dort bereits die Lichtbilder erhalten. Die Seite fol. 80 b und 81a stehen auf Rasur, die ursprüngliche Schrift ist aber weder im Original noch in der Fotokopie zu entziffern; es wäre nun notwendig, den Versuch zu machen, mit Hilfe von Quarzlampe und entsprechenden Platten doch noch die radierten Stellen lesbar zu machen. Leider besitzt das Archiv der Hauptstadt Prag selbst keine entsprechenden Einrichtungen und verwies mich daher an Ihr Archiv, wo eine solche Fotokopie möglich wäre. Ich bitte Sie, um die Anfertigung von Lichtbildaufnahmen der beiden von mir angegebenen Seiten. Von Seite des Klosters Strahow habe ich die Zustimmung eingeholt.

Mit dem Ausdruck verzüglicher Hochachtung
Für Ihre Bemühungen danke ich Ihnen bestens.

Bürgermeister